

Pressemitteilung vom 29. Juli 2025

Regensburg, 29.7.2025

A 93 Regensburg – Holledau (A 9) Grundhafte Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt

- **Anschlussstelle Bad Abbach: Einfahrt in Richtung Regensburg wieder offen ab 31. Juli 2025**
- **Tank&Rast Pentling: Ausfahrt von der A 93 aus München kommend wieder offen ab 5. August 2025**

Anschlussstelle Bad Abbach: Einfahrt in Richtung Regensburg wieder offen ab 31. Juli 2025

Am Donnerstag, 31. Juli 2025, wird im Laufe des Tages an der Anschlussstelle Bad Abbach die Einfahrt auf die A 93 in Richtung Regensburg planmäßig wieder geöffnet. Sie war seit dem 23. Mai 2025 gesperrt, um die grundhafte Fahrbahnerneuerung der A 93 auch im Bereich der Anschlussstelle durchführen zu können.

Anschlussstelle Bad Abbach: Ausfahrt aus München kommend planmäßig gesperrt bis Mitte September 2025

Verkehrsteilnehmer, die aus München kommend an der AS Bad Abbach ausfahren wollen, müssen sich noch gedulden: die Ausfahrt an der Anschlussstelle Bad Abbach wird planmäßig erst Mitte September 2025 wieder zur Verfügung stehen können. Grund dafür ist, dass der Ausfahrtstreifen rund einen Kilometer lang durch das Bau-feld geführt werden muss. Daher dauern die Arbeiten zur grundhaften Erneuerung in diesem Bereich länger als im Bereich der Einfahrt. Verkehrsteilnehmer, die aus München kommend an der AS Bad Abbach ausfahren wollen, fahren bis Mitte September 2025 weiter auf der A 93 zur Anschlussstelle Regensburg-Süd und folgen ab dort der Bedarfsumleitung U 80 über die R 4 und die St 2143 zur Anschlussstelle Bad Abbach.

Tank&Rast-Anlage Pentling: Ausfahrt aus München kommend voraussichtlich ab 5. August 2025 wieder offen

Am Dienstag, 5. August 2025, wird im Laufe des Tages die Ausfahrt zur Tank&Rast-Anlage Pentling für den A 93-Verkehr aus München kommend wieder geöffnet. Sie war seit dem 26. Juni 2025 gesperrt, um die grundhafte Fahrbahnerneuerung der A 93 auch im Bereich der Tank&Rast-Anlage durchführen zu können.

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung Südbayern
Außenstelle Regensburg

Alemannenstraße 9
93053 Regensburg

T +49 941 280877 391

Presse.suedbayern@autobahn.de
www.autobahn.de

Geschäftsführung

Dr. Michael Güntner (Vorsitzender)
Dirk Brandenburger
Sebastian Mohr
Dr. Jeannette von Ratibor

Aufsichtsratsvorsitz

Stefan Schnorr

Sitz

Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer

30/260/50246

Bankverbindung

Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 704895
BIC HYVEDEMM488

Tank&Rast-Anlage Pentling:

Einfahrt in Richtung Regensburg planmäßig gesperrt bis Mitte Oktober 2025

Die Einfahrt auf die A 93 in Richtung Regensburg wird planmäßig erst Mitte Oktober 2025 wieder zur Verfügung stehen können. Grund dafür ist, dass der Einfahrtstreifen rund einen Kilometer lang durch das Baufeld geführt werden muss. Daher dauern die Arbeiten zur grundhaften Erneuerung hier länger als im Bereich der Ausfahrt. Verkehrsteilnehmer, die von der Tank&Rast-Anlage auf die A 93 in Richtung Regensburg fahren wollen, folgen bis Mitte Oktober 2025 der ausgeschilderten Umleitungsrouten über die A 93 in Richtung München/Holledau bis zur Anschlussstelle Bad Abbach, um dort auf die A 93 in Richtung Regensburg aufzufahren.

Die Ausfahrt zur Tank&Rast-Anlage Pentling aus Regensburg kommend sowie die Einfahrt in Richtung München/Holledau sind von der Sperrung nicht betroffen und können genutzt werden.

Hintergrund zur grundhaften Fahrbahnerneuerung der A 93 zwischen Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt

Die Autobahn 93 südlich von Regensburg wurde im Jahr 1984 eröffnet, mit zwei Betonfahrbahnen und jeweils zwei Fahrstreifen je Fahrtrichtung. In den letzten Jahren sind immer mehr Schäden an den Fahrbahnen aufgetreten, die immer wieder repariert werden müssen. Um das Risiko von Vollsperrungen aufgrund von mangelnder Verkehrssicherheit zu minimieren, werden die Fahrbahnen grundhaft erneuert werden. Grundhaft bedeutet, dass nicht nur die Betonfahrbahnen durch Asphalt ersetzt werden, sondern auch der gesamte Fahrbahnunterbau bis zu 1,5 Meter Tiefe bearbeitet wird. Diese Arbeiten wurden 2021 und 2022 mit Vorab-Baumaßnahmen vorbereitet. 2023 begannen die Hauptarbeiten mit der grundhaften Erneuerung der westlichen Fahrbahn (Fahrtrichtung München/Holledau). 2024 wurden die Entwässerungseinrichtungen im Mittelstreifen zwischen den beiden Fahrbahnen erneuert und Sanierungsarbeiten an Brückenbauwerken im Erneuerungsabschnitt durchgeführt. Seit Anfang April bis Mitte Dezember 2025 wird die östliche Fahrbahn (Richtung Regensburg/Hof) zwischen dem Dreieck Saalhaupt und der Anschlussstelle Regensburg-Süd grundhaft erneuert. Zusätzlich werden u.a. Entwässerungsleitungen unterhalb der Fahrbahn erneuert. Abschließend erhält die neue Fahrbahn eine Straßendecke aus Asphalt.

Verkehrsführung zur grundhaften Fahrbahnerneuerung der A 93 zwischen Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt im Jahr 2025

Der A 93-Verkehr wird während der Arbeiten bis Mitte Dezember 2025 in beiden Fahrtrichtungen auf der Richtungsfahrbahn München geführt. Hier stehen aus Platzgründen nur drei Fahrstreifen zur Verfügung: ein Fahrstreifen in Richtung Regensburg und zwei verengte Fahrstreifen in Richtung München. Zusätzlich sind Verkehrseinschränkungen an den Anschlussstellen Regensburg-Süd und Bad Abbach, an der Tank&Rast-Anlage Pentling sowie am Dreieck Saalhaupt notwendig. Am Dreieck Saalhaupt ist es bis Mitte Dezember 2025 nicht möglich, von der B 15 (ehem. B 15n) direkt auf die A 93 in Richtung Regensburg zu fahren. So werden zusätzlicher Rückstau und Unfälle beim Einfädeln in den einstreifigen Bereich auf der A 93 in Richtung Regensburg verhindert. Die Umleitung ist über die A93 in Richtung Holledau/München mit Umkehren an der Anschlussstelle Hausen ausgeschildert. Ebenso ist bis Mitte Dezember 2025 am Dreieck Saalhaupt die Überfahrt von der A 93

aus München kommend auf die B 15 in Richtung Landshut nicht möglich. Als Umleitung dient die ausgeschilderte Route U2 ab der Anschlussstelle Hausen (A 93) zur Anschlussstelle Schierling-Nord (B15).

Zusätzliche, zeitlich begrenzte Einschränkungen sind für die Fahrtrichtung Regensburg/Hof an den Knotenpunkten notwendig, weil der aus- bzw. der einfahrende Verkehr nicht durchgängig durch die Baustelle geleitet werden kann:

- seit 23. Mai 2025 an der Anschlussstelle Bad Abbach
- seit 26. Juni 2025 an der Tank&Rast-Anlage Pentling

Weitere Informationen im Internet

Genauere Details der zusätzlichen Einschränkungen und die jeweiligen Umleitungsstrecken werden rechtzeitig auf der Projektwebseite www.a93-fahrbahnerneuerung.de veröffentlicht. Dort finden Interessierte auch weitere Informationen zum Projekt und zu den Verkehrseinschränkungen.

Dank an die Betroffenen und Hinweis für den A93-Verkehr

Die Autobahn Südbayern dankt allen Betroffenen auf der A 93 und in den umliegenden Gemeinden für die Geduld angesichts der Belastungen, die die Umsetzung dieses Projekts im fließenden Verkehr mit sich bringt. Sie bittet die Nutzerinnen und Nutzer der A 93, auch dann auf der Autobahn zu bleiben, wenn der Verkehr stockt oder sich staut. Das Umfahren der Engstelle führt zu mehr Verkehr, zu Stau und langen Fahrtzeiten auf anderen Straßen, die nicht für den Autobahnverkehr gebaut wurden.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle
Tel: 089/54552-3280 | Mail: presse.suedbayern@autobahn.de

Informationen Infrastrukturprojekten an Autobahnen im Raum Regensburg finden Sie unter www.autobahnen-regensburg.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de